

## GEMEINDE WAKENDORF II

- Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss -

24568 Kattendorf, den 29.06.2015

Eingang Amt: 29.06.2015

I 7/ha [[AKFinanz]]

### **Nr. 13 – KULTUR-, SOZIAL-, SCHUL- und SPORTAUSSCHUSS** vom 18.06.2015

Beginn: 20.05 Uhr; Ende: 21.40 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 9

Anwesend stimmberechtigt:

GV Grabow, Britta (Vorsitzende)  
GV Möller, Dirk  
GV Rinck, Torsten  
GV Gülk, Matthias – zugleich Protokollführer  
GV Schmitz, Bettina  
WB Kröger, Peter  
WB Hachmann, Stefan  
WB Rosilius, Jürgen

Nicht stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann  
GV Schack, Bernd  
GV Kröger, Bertil  
GV Langer, Knut  
Ingrid Rehmeier (DRK), Dörte Weinberg (Grundschule), Andrea Wolgast (TUS), Tanja Radinger (KIGA), Daniel Sorgenfrei (Landjugend), Anne-Cathrin Brakel-Mohr (Schulverein)

Nicht anwesend:

WB Kröger-Wottke, Kirsten

Seite 2

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters
03. Fragen der Ausschussmitglieder
04. Entscheidung über die Verwendung der Geschenke aus der 700-Jahr-Feier
05. Stand des Arbeitskreises „Verschönerung großer Versammlungsraum Sport- und Kulturzentrum“
06. Raumkonzept  
hier: Derzeitiger Stand sowie Bedarfsabfrage
07. Einwohnerfragestunde

**TOP 1:** Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es liegen keine Einwände gegen das Protokoll der vorherigen Sitzung vor.

**TOP 2:** Mitteilungen der Vorsitzenden und des Bürgermeisters

Vorsitzende:

*JAL (Jugend auf dem Lande)*

- Der AK Mobiler Jugendraum hat sich am 11.06.2015 zuletzt getroffen. Herr Fiesinger hat sich verabschiedet, da er in Rente geht und seinen Nachfolger, Herrn Karokzak, vorgestellt.
- Am 15. Juli findet das große Sommerfest der Jugendakademie in Bad Segeberg statt. Auch alle Wakendorfer (gross&klein) sind herzlich eingeladen.
- Frau Oelschlägel vom Mobilien Jugendraum macht Urlaub vom 20.07. - 07.08! In dieser Zeit findet kein Mobiler Jugendtreff in Wakendorf statt. In den letzten drei Ferienwochen ist der LKW wie üblich auf dem Parkplatz des KUZ in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr anzutreffen.
- Das Alter der teilnehmenden Kinder wurde ortsübergreifend auf sieben Jahre herabgesetzt.
- Frau Oelschlägel war am 29.05. mit dem LKW zu Besuch in der Grundschule. Dort hatten die Kinder die Möglichkeit, zu schauen und fragen. Laut den Lehrkräften und Fr. Oelschlägel war der Vormittag ein voller Erfolg
- Derzeit sind durchschnittlich regelmäßig 5-6 Kinder am Treff.
- Idee für das kommende Jahr, gemeindeübergreifend ein kostengünstiges Campingwochenende auf dem Jugendzeltplatz Wittenborn anzubieten.
- Zu unserem nächsten AK-Treffen wird Herr Gundlach von der AktivRegion Alsterland eingeladen, um über etwaige Zuschüsse zu einem neuen gebrauchten LKW zu reden, da der LKW langfristig nicht mehr durchhalten wird.
- Fr. Oelschlägel hat Anmeldeformulare für die Eltern der teilnehmenden Kinder des Jugendtreffs entwickelt. Notfalltelefonnummern, Allergien etc. werden dort angegeben werden müssen.

*Grundschule*

- Es hat sich ein AK in der Grundschule gegründet, welcher aus Lehrkräften und Eltern besteht.
- Ziel ist es, gemeinsam Ideen zu entwickeln um nachhaltig die Schule in Wakendorf zu präsentieren.
- Bei dem letzten Treffen am 28. Mai 2015 war ich als "Zuhörer" mit anwesend.

*Ferienpass 2015*

- Für die diesjährige Ferienpassaktion haben wir uns zu Dritt zusammen getan. Heidi Oldenburg, Oliver Appel und ich.
- Wir haben uns mehrfach getroffen, und so ist wieder ein feiner, kleiner Ferienpass für Wakendorfer Kinder und Jugendliche entstanden.
- Mit dem nächsten Gemeindebrief wird dieser verteilt.
- Die Anmeldungen laufen ausschließlich über mich (per Mail oder Telefon)!

Seite 3

### *Jugendversammlung*

- Am 17.6.15 fand eine Jugendversammlung statt. Eingeladen wurden Kinder ab der 4. Klasse bis zu 18 Jahre. 113 Einladungen wurden verteilt. Sieben Kinder sind gekommen!
- Geleitet und moderiert wurde die Versammlung von Herrn Felix Möller, Bildungsreferent und Mediator aus Kiel. Bertil Kröger, Jana Oelschlägel und ich waren als "Erwachsene" mit anwesend. Trotz der geringen Beteiligung war es eine konstruktive Versammlung, welche auch auf Wunsch der Kinder im Februar/ März erneut stattfinden wird.

### Bürgermeister:

- Drei Gerüste zur Mängelbeseitigung an der Sporthalle sind seit Anfang Juni 2015 aufgestellt. Mit der Sanierung ist noch nicht begonnen worden.
- Die Umbauplanung des Kindergartens ergab ein sehr hohes Kostenvolumen und es wurde daher angeregt, nach kostengünstigeren Lösungen zu suchen. Auch mit den möglichen Fördergeldern (Bund und Land in Höhe von 31 Mio. € für Kinderbetreuungsplätze zum Ausbau der Kindertagesbetreuung U3/Ü3) übersteigen die geschätzten Kosten für den Erweiterungsbau die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde.
- Herr Malcha vom Ordnungsamt wird nach fast 40 Dienstjahren zum 30.06.2015 aus dem Dienst ausscheiden.
- Vielen Dank zur Organisation und zum Anbau des Beamers (Geschenk zur 700-Jahr-Feier der Gemeinde durch alle Vereine und Freiwillige Feuwehr Wakendorf II) und der Leinwand (gespendet von Knut Langer) an Andrea Wolgast.
- Die Bäume am Sportplatz sollen durch die Fa. Wree Kisdorf ausgeschnitten werden.
- Ein Vororttermin mit dem Techniker des Amtes Kisdorf und der Vorsitzenden des Kulturausschusses ergab keine Lösung für den Wunsch des TuS Wakendorf-Götzberg nach einem 2. Schiri-Raum.
- Die Leistungsfähigkeit des Wasserwerks soll durch eine andere Steuerung auf der hydraulischen Seite Veränderungen im Leitungsbereich und bei der Wasseraufbereitung verbessert werden. Nähere Informationen erhalten wir hierzu auf der Bauausschusssitzung am 02. Juli 2015 um 20.00 Uhr durch Herrn Aden von Petersen und Partner, Kiel.
- Herzlichen Glückwunsch zum Aufstieg der 1. Herrenmannschaft Fußball in die Kreisliga Segeberg und weiterhin viel Erfolg.
- Gratulation zur positiven Darstellung und Werbeveranstaltung für die Wakendorfer Grundschule durch den Sieg beim Malwettbewerb der Raiffeisen- und Volksbanken und die Aktion „Gedankenflieger“.
- Es wurde an die Gemeinde vom TuS Wakendorf-Götzberg ein Antrag zur Übernahme von Materialkosten zur Instandsetzung des alten Sportplatzes in Höhe von ca. 1.250,00 € gestellt.
- Zum defizitären Haushalt 2015 erging durch die Kommunalaufsicht des Kreises Segeberg die Aufforderung an die Gemeinde Wakendorf II, die Einnahmen zu erhöhen und die Ausgaben zu überprüfen. Insbesondere sollten daher keine weiteren Ausgabeverpflichtungen übernommen werden. Zum Aufzeigen von Sparpotenzialen sollten die gemeindlichen Ausschüsse, Bürgerinnen und Bürger sowie Nutzer gemeindlicher Anlagen beitragen. Der Finanzausschuss wird dieses Thema auf der nächsten Sitzung am 06. Juli behandeln.
- Die Reinigungspause im Sport- und Kulturzentrum findet in der Zeit vom 20. Juli bis 16. August 2015 und die Grundreinigung in der Zeit vom 03. August bis 16. August 2015 statt.

### **TOP 3:** Fragen der Ausschussmitglieder

GV Matthias Gülk:

- Probleme mit nicht angeleinteten Hunden.

### **TOP 4:** Entscheidung über die Verwendung der Geschenke aus der 700-Jahr-Feier

Gutschein 400,00 € Fa. Jenkel vom Amt Itzstedt:

- Ideen sind eine Bepflanzung der Blumenkästen an der Schule oder Aufteilung des Gutscheins und Vergabe an die Anbieter des Ferienpasses.
- Zunächst Vergabe an die Anbieter Ferienpass, Restbetrag für Blumen Schule.

Geldgeschenk 500,00 € der Raiba Henstedt-Ulzburg:

- 250,00 € an die Landjugend und 250,00 € als Zuschuss für die diesjährige Jugendausfahrt des TuS Wakendorf-Götzberg.

Der KSSS stimmt der vorgenannten Verwendung der Gelder zu.

**(8:0:0)**

Seite 4

**TOP 5:** Stand des Arbeitskreises „Verschönerung großer Versammlungsraum Sport- und Kulturzentrum“

*1. Phase der Verwirklichung dieses Jahr*

- Umgestaltung farblich gelb und grün
- Einbau Plissees in den Farben gelb und grün, Kosten gem. Angebot der Fa. Stölten 2.900,00 € brutto.

*2. Phase in 2016*

- Mit Streichen der Wände, Fußbodenleisten, Verkleidung der Heizungsrohre, Aufarbeitung der Vereinswappen, Neuaufrichtung der Vereinswappen, Logo des Dorfes oberhalb des Tresens, möglicherweise Bodenbeläge (Kostenvoranschlag 7.700,00 € neu liegt vor; alternativ Grundreinigung und Versiegelung des Bodens 2.753,00 €), ggf. Lampen für die Fensterbänke, Grünpflanzen in den Raum (Angebot für zwei Benjaminis von Andrea Wolgast, Kosten je € 125,00).

**TOP 6:** Raumkonzept

hier: Derzeitiger Stand sowie Bedarfsabfrage

Diverse Gerätschaften des DRK sind noch im Keller des KIGA vorhanden, diese werden auch weiterhin gebraucht; Einlagerung in beheiztem Raum ist wichtig.

Weitere Planung abhängig von den Entscheidungen zum Bauvorhaben KIGA.

Idee ist die Prüfung des Erwerbs anderer Gebäude in der Gemeinde, ein konkreter Vorschlag für einen Gebäudeerwerb wurde genannt.

**TOP 7:** Einwohnerfragestunde

Frau Andrea Wolgast:

- Planung Umbau KIGA mit Berührung der 400 m-Bahn durch Architekten bedacht?

Antwort Bürgermeister: Wird im Rahmen der weiteren Planungen angesprochen.

Gez.: Matthias Gülk  
Protokollführer